

überall. schnell. laden.
Deine mobile Ladeeinheit



überall. schnell. laden

Alles was Dein E-Auto jemals braucht

Version 1.1



NRGkick App



1. App herunterladen



2. Erstverbindung der NRGkick App via Bluetooth und Zugangscode eingeben



3. Einrichtung und Verwaltung der WLAN-Verbindung



4. Einrichtung des Cloud-Accounts mit dem Setup-Assistenten



5. Zugangscode ändern oder Zurücksetzen



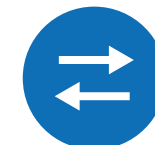
6. Ladelimits in der App einstellen



7. Konfiguration automatischer Ladeberichte



8. Konfiguration der Zeitsteuerung: Lade-Events mit der App verwalten



9. Einrichtung/Verbindung von Ladenetzwerken (OCPP)



10. Kauf/Einrichtung PV-geführtes Laden

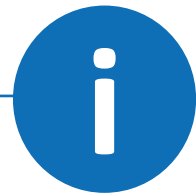
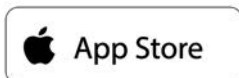


11. Kontaktmöglichkeiten/Support

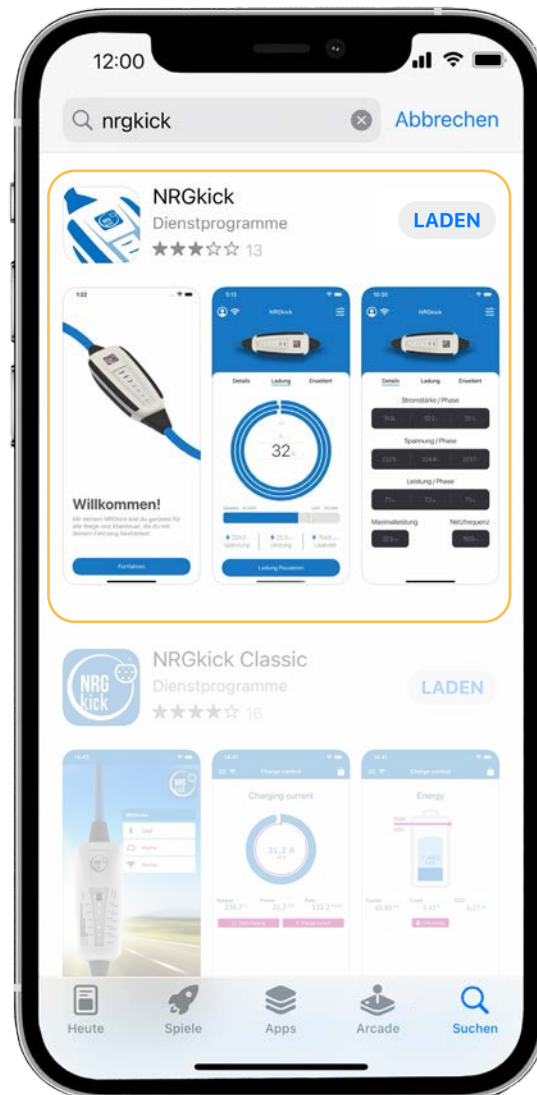
1. App herunterladen



1.1. Laden Sie die NRGkick App auf Ihrem Smartphone herunter, diese ist für Android im „Google Playstore“ und für iOS im „App Store“ verfügbar.



Achtung:
Die App „NRGkick Classic“ ist die App für den alten NRGkick, diese nicht herunterladen!

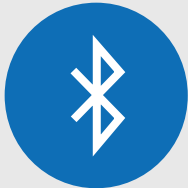


1.2. Öffnen Sie die App und begeben Sie sich in die Nähe des NRGkick (< 10m), da die Verbindung zunächst über Bluetooth aufgebaut wird. (**Wichtig dabei:** Standort muss aktiviert sein!)

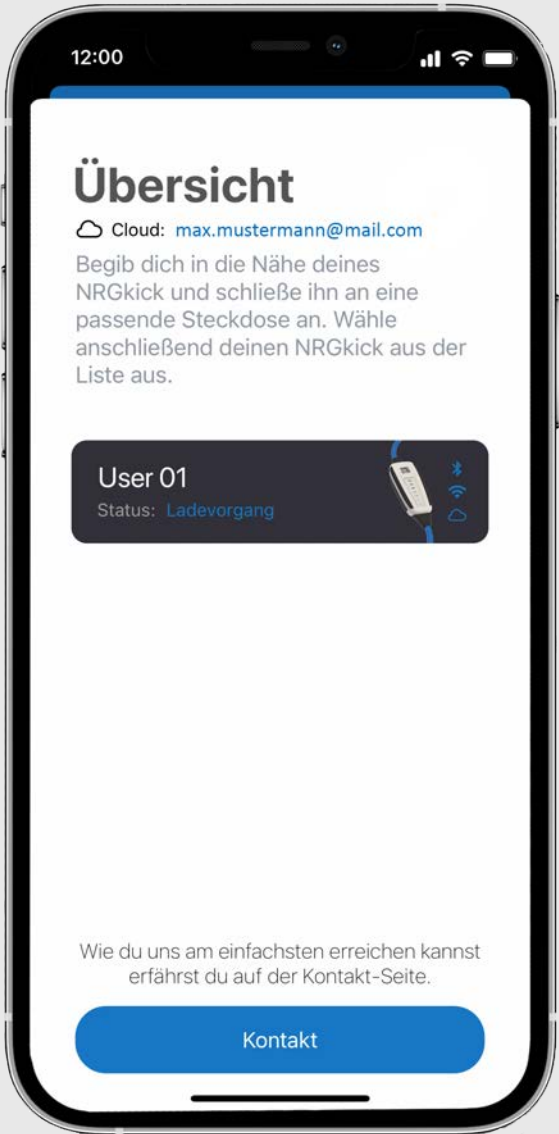


1.3. Ein neuer NRGkick, ohne Vorkonfiguration, erscheint unter der Bezeichnung „User01“ in der Auswahlliste.

2. Erstverbindung via Bluetooth und Zugangscode eingeben



2.1. Wählen Sie die neue NRGkick Einheit aus (üblicherweise User01).

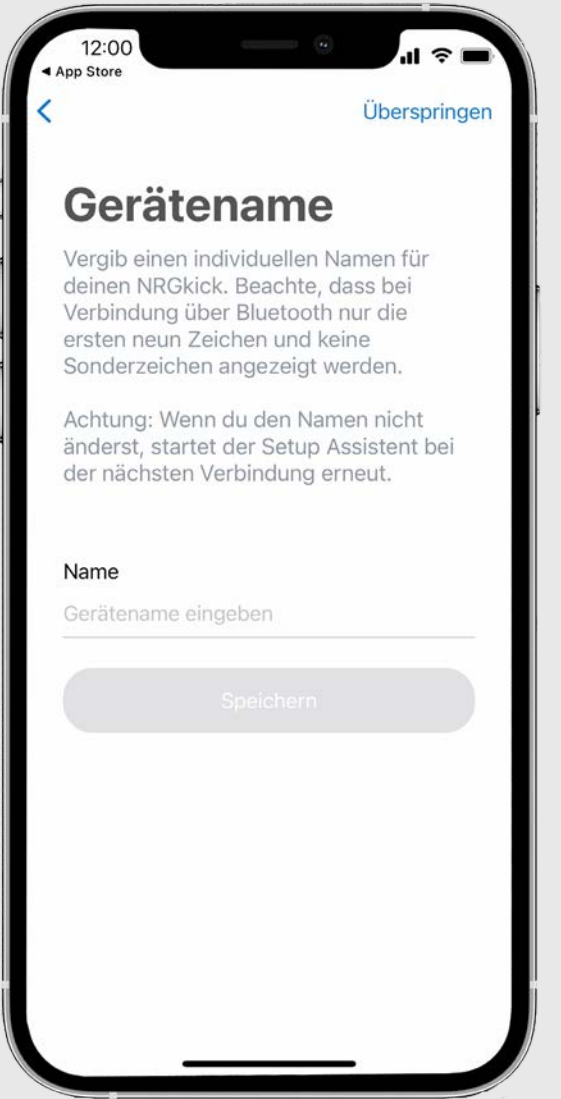


2.2. Eingabe des Zugangscode: Der Zugangscode setzt sich aus den 7 Stellen vor dem Buchstaben „S“ in der Seriennr. zusammen. Die Seriennummer finden Sie auf der Rückseite des NRGkicks.

Diesen Zugangscode können Sie anschließend ändern (siehe Schritt 5).

Nach Eingabe des Codes ist der Zugang aktiviert.

2.3. Optional können Sie den Namen des NRGkicks ändern oder diesen Schritt später durchführen.



3. Einrichtung und Verwaltung WLAN Verbindung

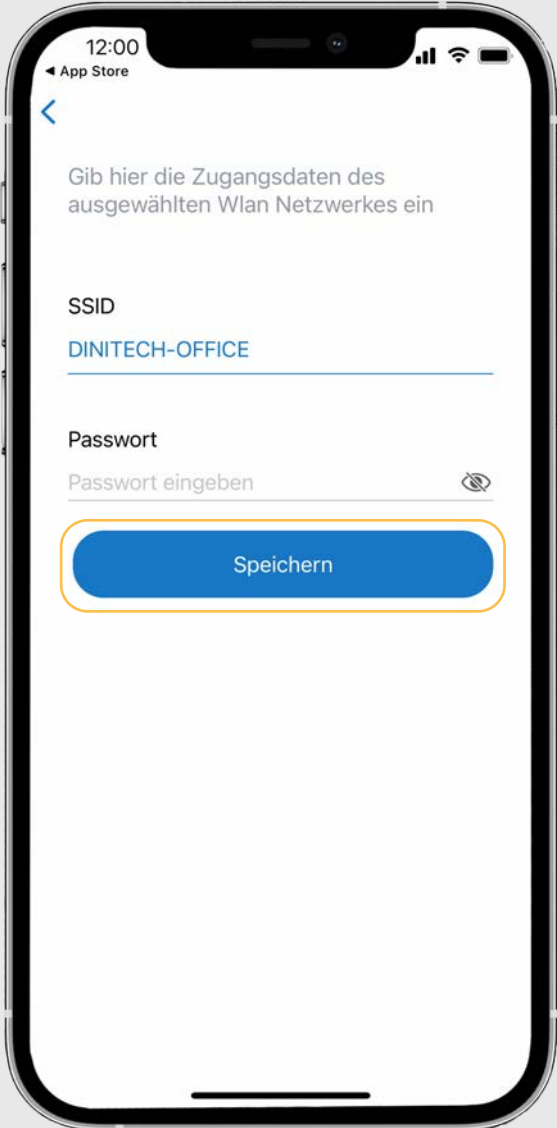


3.1. Durch „Hinzufügen“ werden verfügbare WLAN Netzwerke gesucht und angezeigt.



3.2. Wählen Sie das gewünschte WLAN Netzwerk.
Tipp: hier kann auch der Hotspot des eigenen Smartphones genutzt werden.

3.3. Geben Sie das WLAN-Passwort ein und klicken Sie auf „speichern“. Eine Verbindung wird aufgebaut.

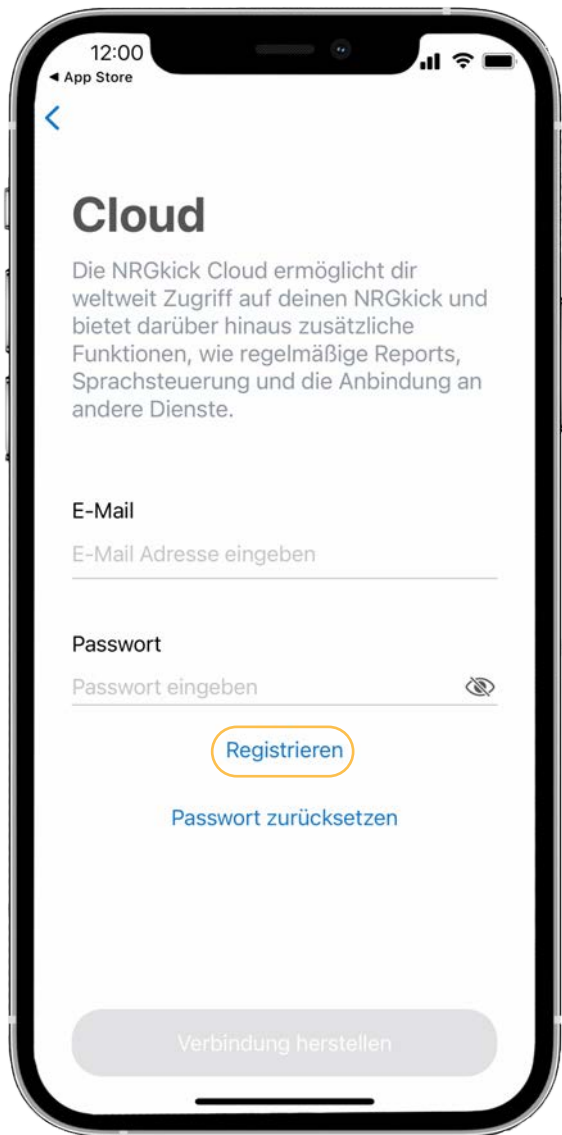
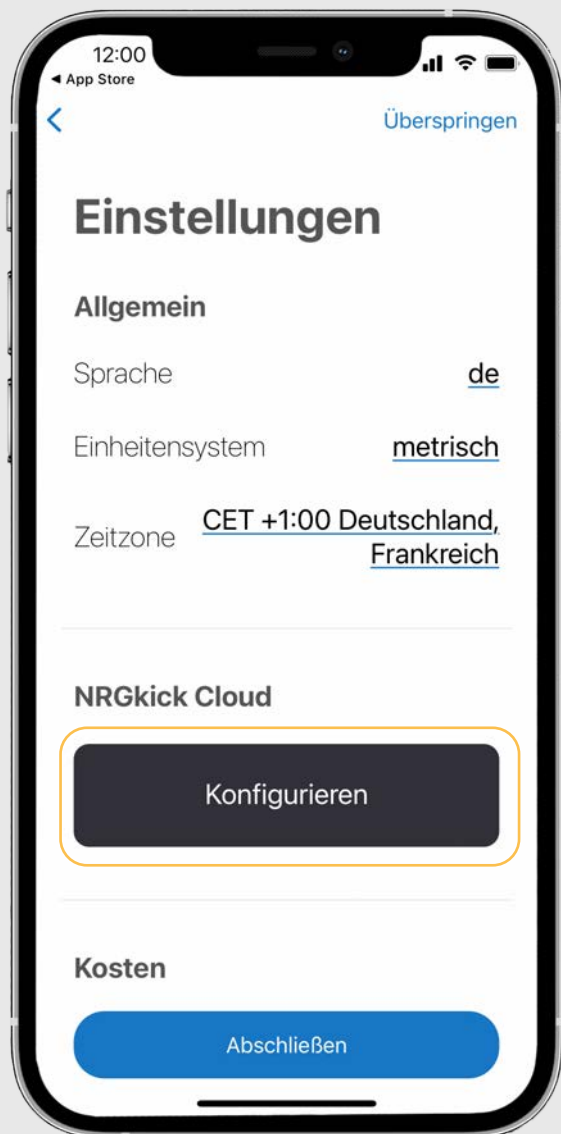


3.4. Anschließend können Sie Ihrem WLAN einen Standort zuordnen. Der Standort kann später in den Ladeberichten inkludiert werden.

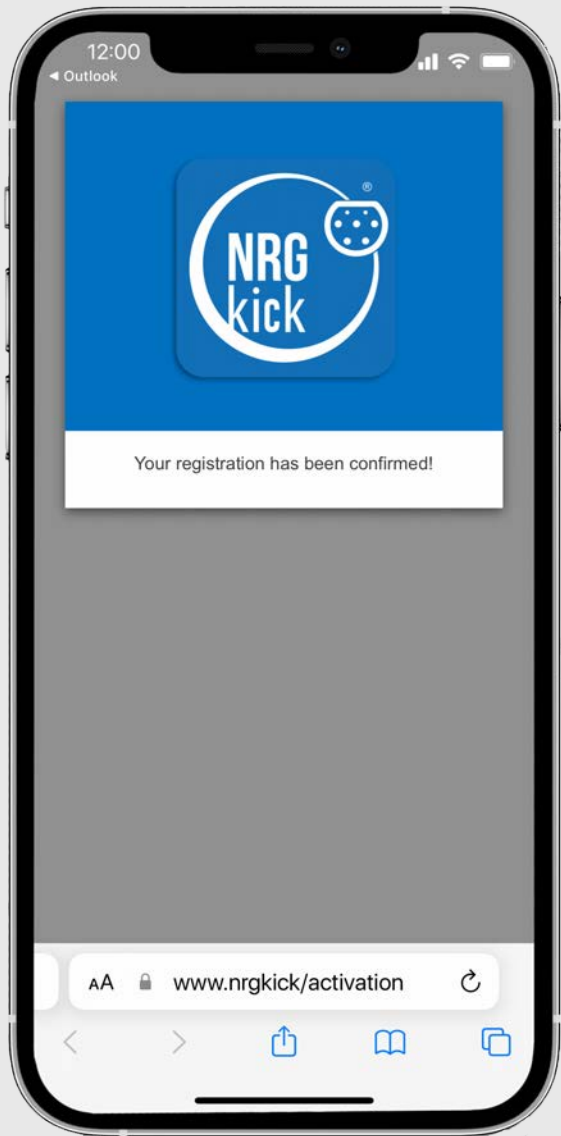
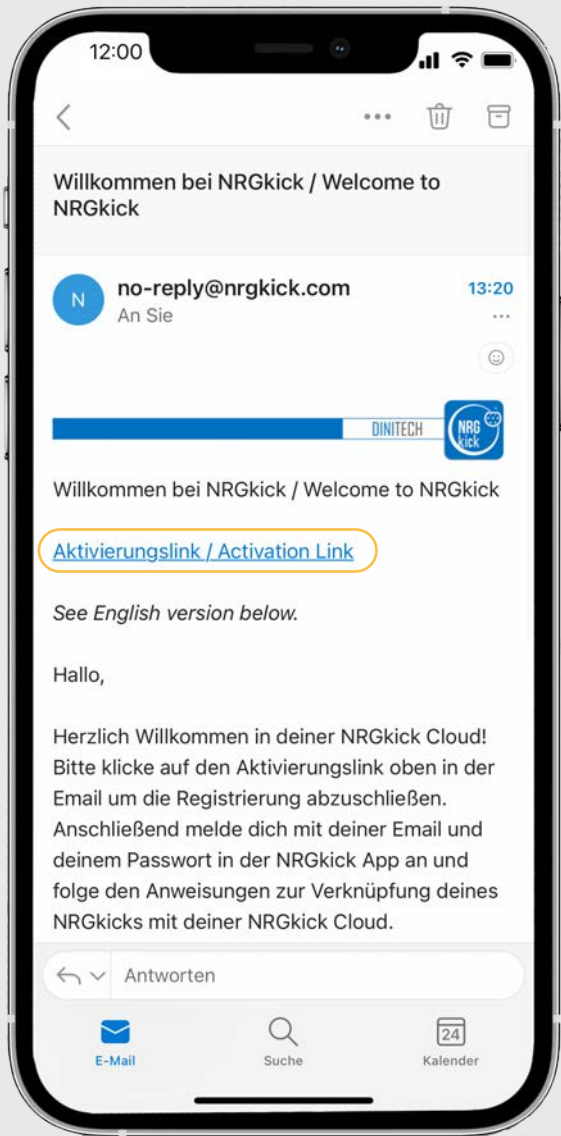
4. Einrichtung des Cloud-Accounts mit dem Setup-Assistenten



4.1. Tippen Sie im Setup-Assistenten auf „Konfigurieren“.



4.2. Um einen neuen, kostenfreien Cloud-Account zu erstellen, tippen Sie auf „Registrieren“.



4.3. Nach Eingabe und Tippen auf „Account erstellen“ erhalten Sie eine E-Mail. Öffnen Sie diese und klicken Sie dort auf den Aktivierungslink. Ihre Registrierung ist somit bestätigt.

4. Einrichtung des Cloud-Accounts mit dem Setup-Assistenten

4.4. Wechseln Sie wieder in die App und tippen Sie auf „Mit Konto verknüpfen“. Ihr NRGkick ist erfolgreich mit Ihrem Cloud Account verknüpft.



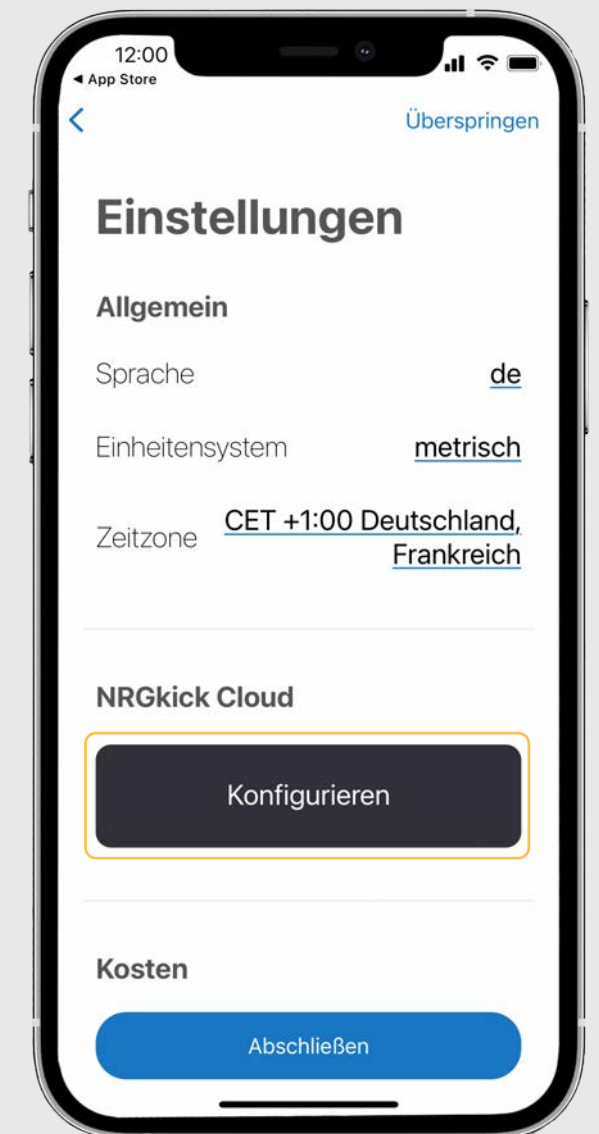
4.5. Sollte bei der Ersteinrichtung kein Cloud Account eingerichtet werden, können Sie dies jederzeit nachholen. Öffnen Sie dazu die App und begeben Sie sich in die Nähe des NRGkick (< 10m), da die Verbindung zunächst über Bluetooth aufgebaut wird.

Nachdem Sie mit dem NRGkick verbunden sind, gehen Sie wie folgt vor:



4.6. Tippen Sie auf den Button rechts oben, der Sie zu den Einstellungen führt.

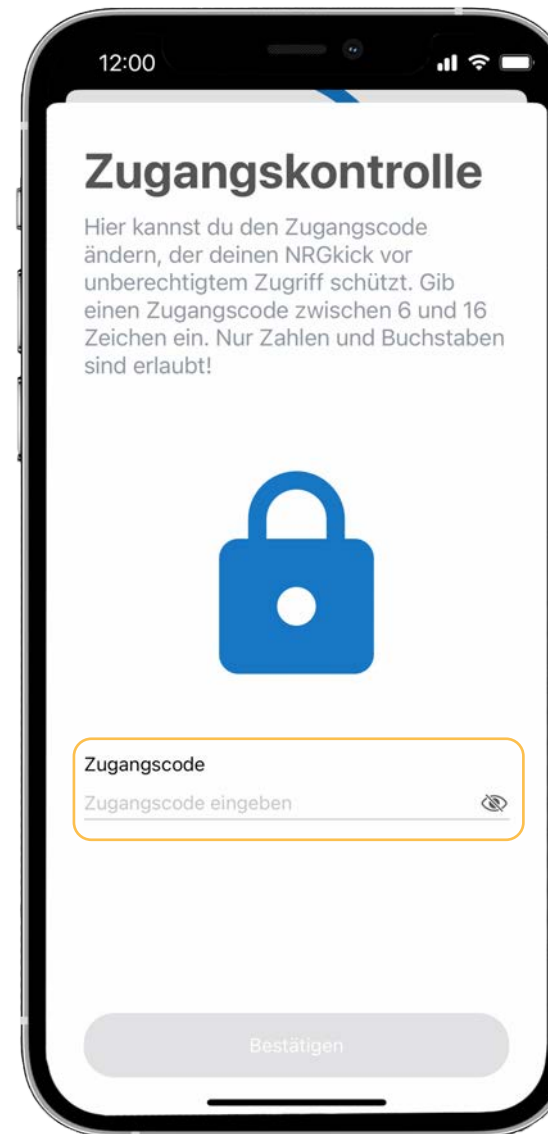
4.7. In den Einstellungen tippen Sie unter „NRGkick Cloud“ auf den Button „Konfigurieren“ und gehen anschließend vor, wie auf der vorhergehenden Seiten beschrieben.



5. Zugangscode ändern und Zurücksetzen



5.1. Den Zugangscode ändern:
Gehen Sie in die Einstellungen, scrollen Sie bis zum Bereich „Sicherheit“ und tippen Sie auf „Zugangskontrolle“.



Ein Feld zur Änderung des Zugangscodes erscheint. Geben Sie den neuen Code ein und tippen Sie auf „bestätigen“.
Der Zugangscode wurde erfolgreich geändert.

5.2. Zurücksetzen auf Standard-Passwort:

Hat man das Passwort vergessen kann man es durch folgende Schritte zurücksetzen:

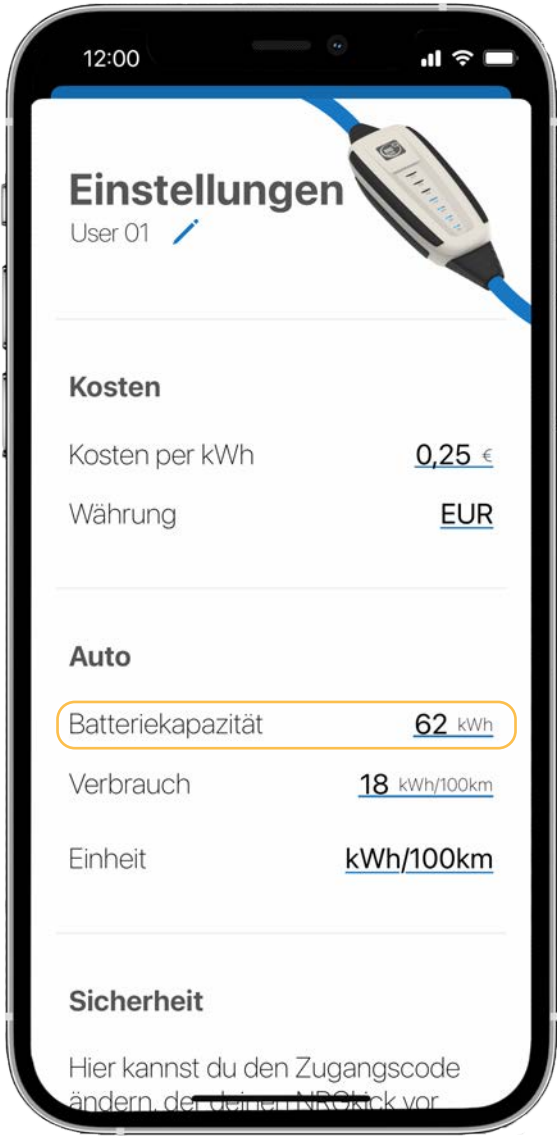
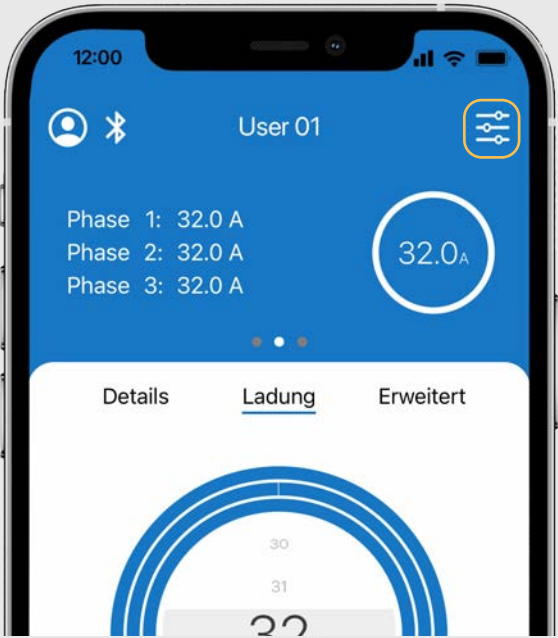
1. NRGkick einstecken - 8A blinkt 8mal
2. Danach SOFORT auf 24A drücken und ca. 10sec gedrückt halten.
3. Als Zeichen der erfolgreichen Zurücksetzung blinken alle LEDs 3x langsam.

ACHTUNG: nicht via WLAN übertragene Ladedaten und Ladevorgänge gehen beim Reset verloren. Daher die Einheit vor dem Zurücksetzen, wenn möglich, zur Sicherung der Ladevorgänge mit dem Internet und der Cloud verbinden.

6. Ladelimits in der App einstellen

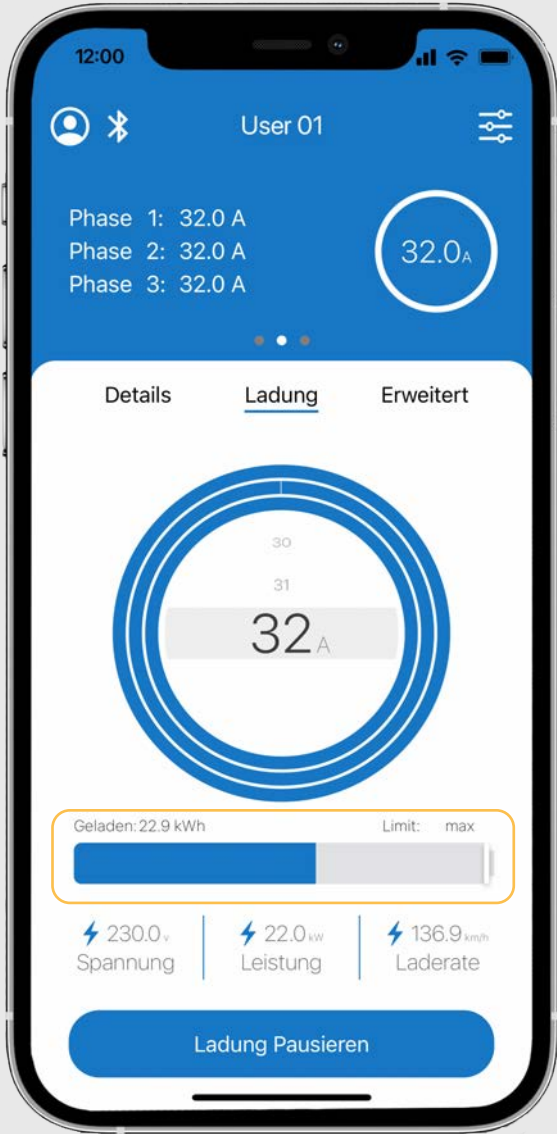


6.1. Auch bei Fahrzeugen, die selbst über kein einstellbares Ladelimit verfügen, kann mit NRGkick ein permanentes Voll-Laden der Batterie verhindert werden. Dafür die Einstellungen rechts oben öffnen.



6.2. Unter „Batteriekapazität“ können Sie die Batterie-Größe hinterlegen. Schieben Sie den Einstellungsbereich nach unten, um die Änderung zu speichern.

6.3. Unter dem Punkt „Ladung“ können Sie nun den Lademengen-Regler auf die gewünschte Zuladungsmenge einstellen.



Bei Ladestart mit 30% SOC (Ladestand Akku) den Schieberegler in die Mitte schieben (50%); damit endet die Auto-Ladung bei 80% und schont somit den Akku.

7. Konfiguration automatischer Ladeberichte



NRGkick kann automatisierte Ladeberichte an eine definierte E-Mail Adresse senden.

Um diese Funktion zu nutzen, muss einmalig das Cloud-Konto eingerichtet und die Ladeberichts-Funktion konfiguriert werden.

Ladeberichte können z.B. wöchentlich, monatlich oder auch für individuell festgelegte Zeiträume übermittelt werden.

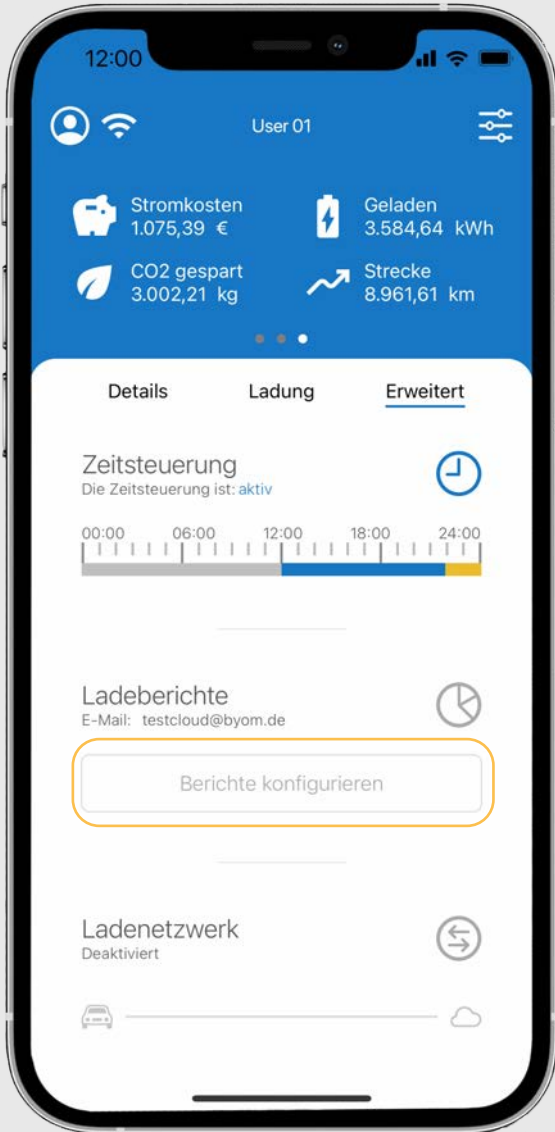
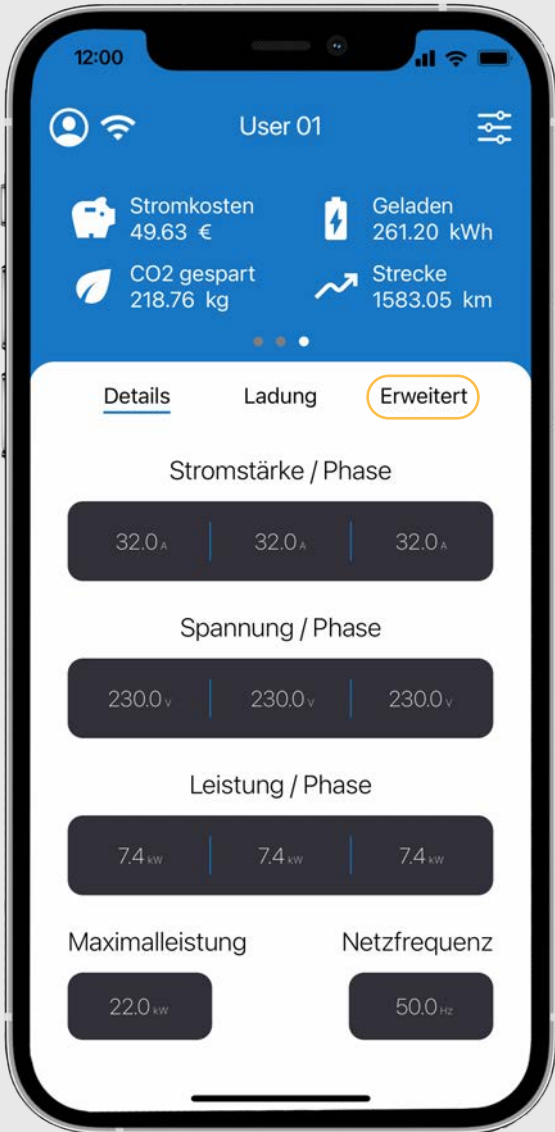
Ladeberichte können als PDF und/oder CSV Datei übermittelt werden.

Damit Ladeberichte übermittelt werden können, benötigt NRGkick eine Verbindung zum Internet.



7.1. Gehen Sie auf der Startseite in den Bereich „Erweitert“.

Tippen Sie im Bereich „Ladeberichte“ auf den Button „Berichte konfigurieren“.

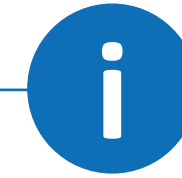


7.2. Geben Sie hier den Berichts-Zeitraum und die Empfänger Mail-Adresse ein.

7. Konfiguration automatischer Ladeberichte

7.3. Beim Ladebericht kann auch ein Dateinamen-Präfix und ein benutzerdefiniertes Feld, wie z.B. ein Kennzeichen oder Mitarbeiternummer eingegeben werden. Die Auswahl des benutzerdefinierten Feldes kann durch Scrollen auf dem grau hinterlegten Bereich verändert werden.

The image shows a smartphone screen with a configuration interface for automatic charging reports. At the top, the time is 12:00. Below the status bar, there are fields for 'Von:' (26.03.2023) and 'Bis:' (25.04.2023), followed by a blue envelope icon with a right arrow. The 'Format' section has three buttons: 'PDF', 'CSV', and 'PDF+CSV'. Below this is a section titled 'Dateinamen-Präfix' with the instruction 'Gib einen optionalen Präfix für den Dateinamen deines Ladeberichts an.' and a text input field labeled 'Präfix' containing 'Name'. The next section is 'Benutzerdefiniertes Feld' with the instruction 'Füge deinem Ladebericht ein benutzerdefiniertes Feld hinzu.' and a button labeled 'KFZ Kennzeichen'. At the bottom, there is a 'Feldinhalt' section with the text 'User 01'.



Sie haben die Möglichkeit, die Ladeberichte nach Ihren Wünschen zu konfigurieren!

Sie können monatliche und/oder wöchentliche und Berichte, oder auch Berichte für benutzerdefinierte Zeiträume als PDF und/oder CSV Datei versenden. Wir empfehlen die Auswahl beider Dateiformate.

Im Bereich „Empfänger“ legen Sie fest, an welche E-Mail Adresse die Berichte versendet werden.

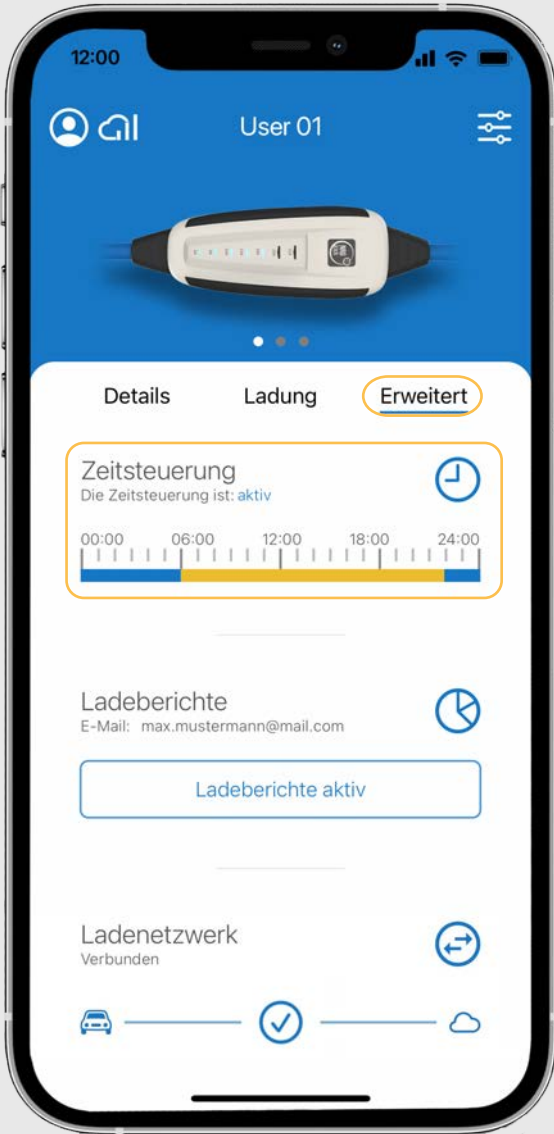
Ladeberichte können nur versendet werden, wenn Ihr NRGkick eine Verbindung zum Internet hat (also beispielsweise ein WLAN Netzwerk eingerichtet wurde und in Reichweite ist, oder die Einheit über eine SIM verfügt).

Es gibt außerdem individuell definierbare Felder, die dem Bericht hinzugefügt werden können (z.B. Kennzeichen, Nutzer, ...) und auch der Datei-Name kann individuell angepasst werden!

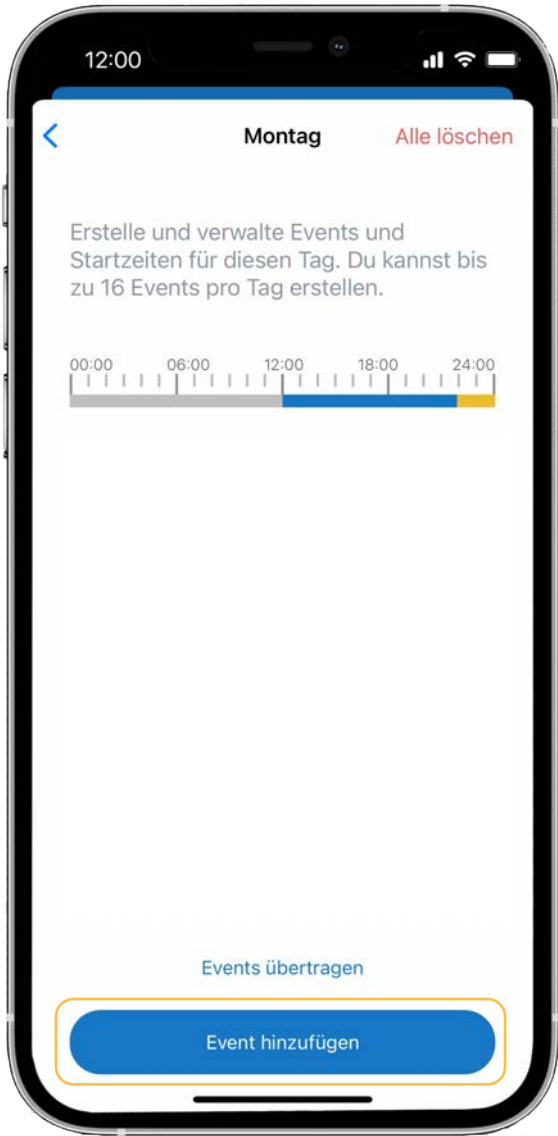
8. Konfiguration der Zeitsteuerung: Lade-Events verwalten



8.1. Gehen Sie auf der Startseite der App in den Bereich „Erweitert“ und tippen Sie dort auf die Zeitsteuerung.



Tippen Sie auf den gewünschten Wochentag in der Liste.

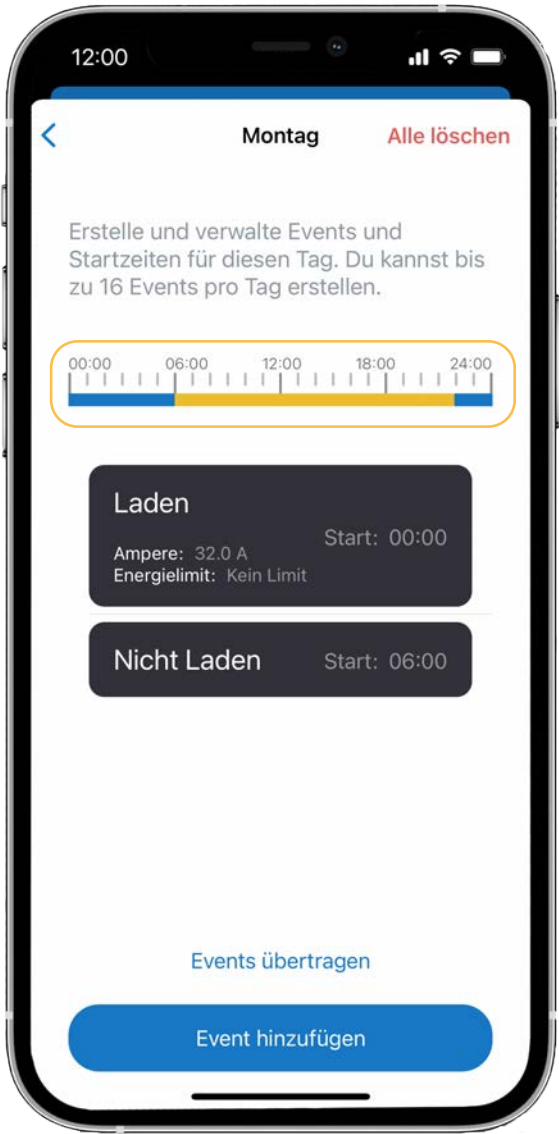


8.2. Tippen Sie auf „Event hinzufügen“, um Start- und Endzeiten zu hinterlegen.

8.3. Der Ladestrom und/oder die Lademenge können individuell eingestellt werden. Legen Sie die gewünschten Einstellungen fest und tippen Sie anschließend auf „speichern“.

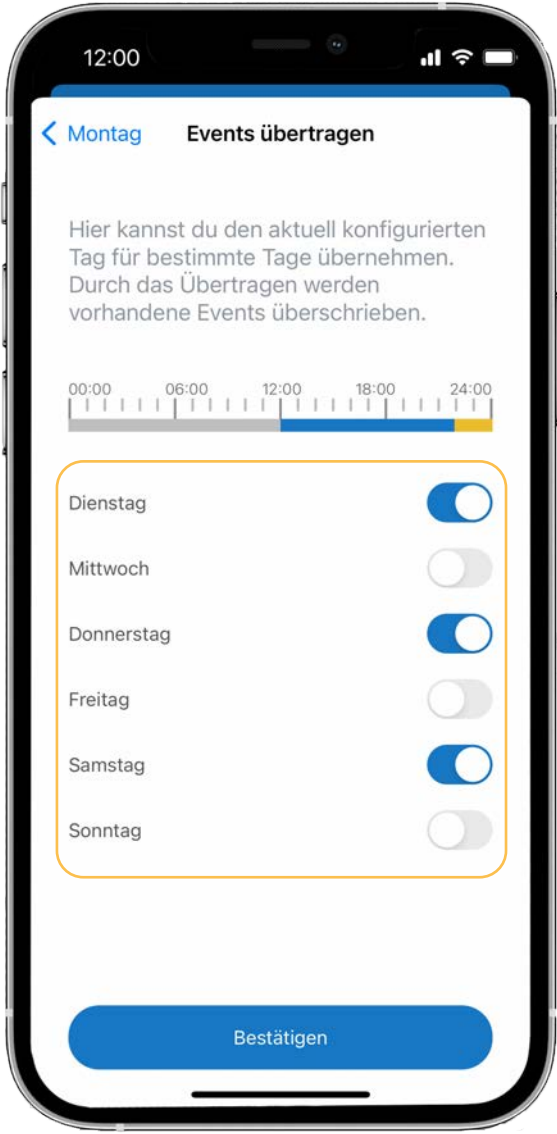
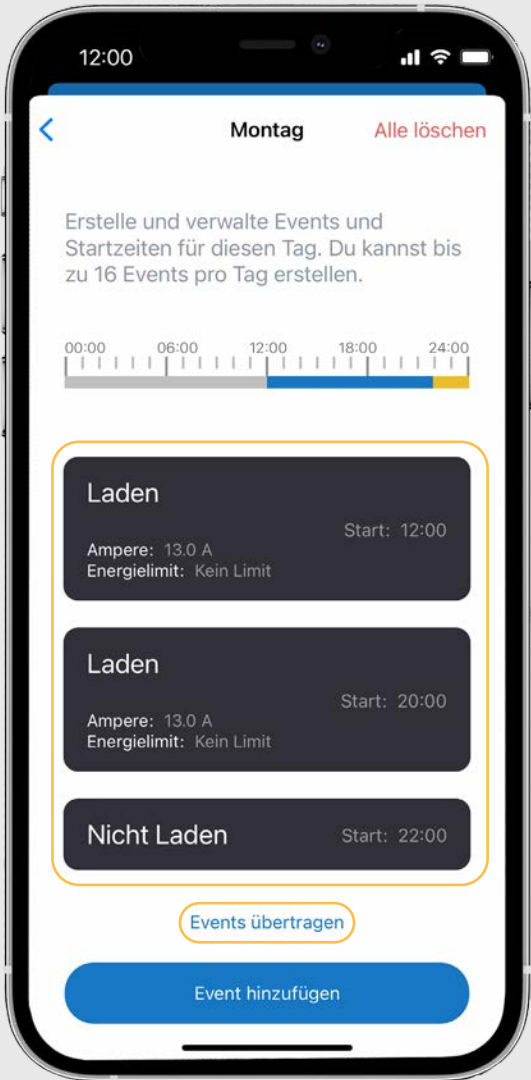


8. Konfiguration der Zeitsteuerung: Lade-Events verwalten



8.4. Nach dem Speichern zeigt ein blauer Balken die Zeit des Ladens an. Während des gelb markierten Zeitraumes wird nicht geladen.

8.5. Für einen Tag können mehrere verschiedene Ladefenster definiert werden. Mit „Events übertragen“ kann ein Tagesprofil auf andere Wochentage übertragen werden.



8.6. Klicken Sie dafür auf „Events übertragen“ und aktivieren Sie die gewünschten Tage. Tippen Sie anschließend auf „bestätigen“.

8.7. Mit dem Schiebeschalter neben „Konfiguration aktiviert“ kann die Zeitsteuerung aktiviert oder deaktiviert werden.



9. Einrichtung/Verbindung von Ladenetzwerken (OCPP)



NRGkick bietet als optionales Upgrade OCPP an. Damit kann z. B. mittels ChargePointOperators (CPOs) über OCPP (Open Charge Point Protocol) kommuniziert werden – beispielsweise, um Ladedaten für Abrechnungen zu übermitteln. Einige Anbieter sind dabei bereits vorkonfiguriert (und es werden laufend mehr) – die benötigten Daten können jedoch auch selbst eingegeben werden.

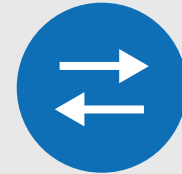
Dein NRGkick wird dabei in einem zentralen Managementsystem verwaltet und kann mit weiteren Ladepunkten gemeinsam geregelt werden. So können Betreiber von Ladenetzwerken NRGkick ganz einfach mit aufnehmen, verwalten und betreuen.

Hinweis:

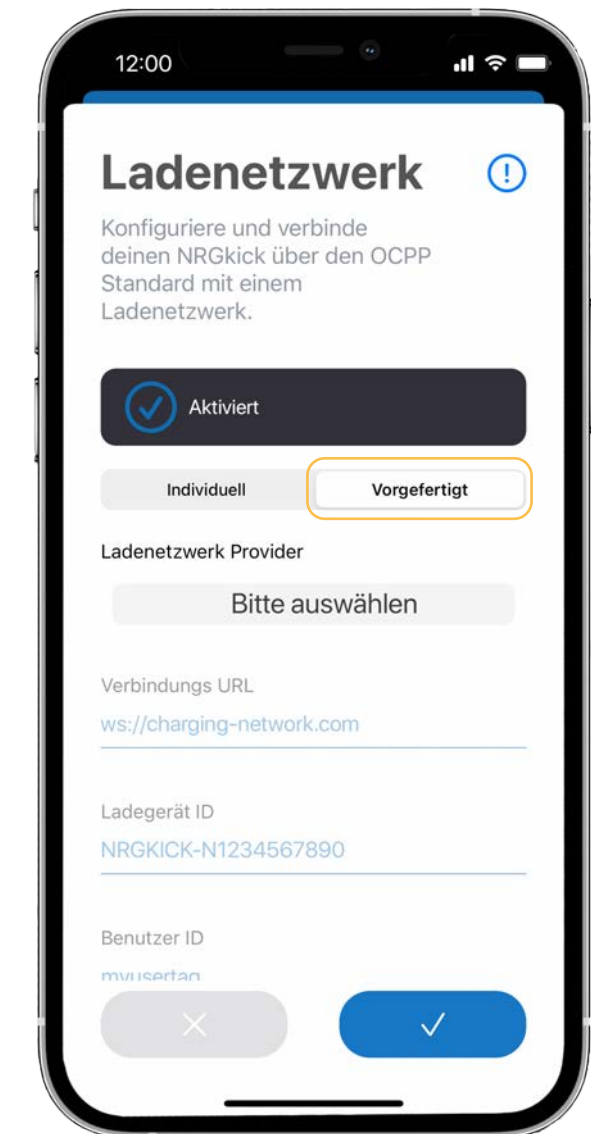
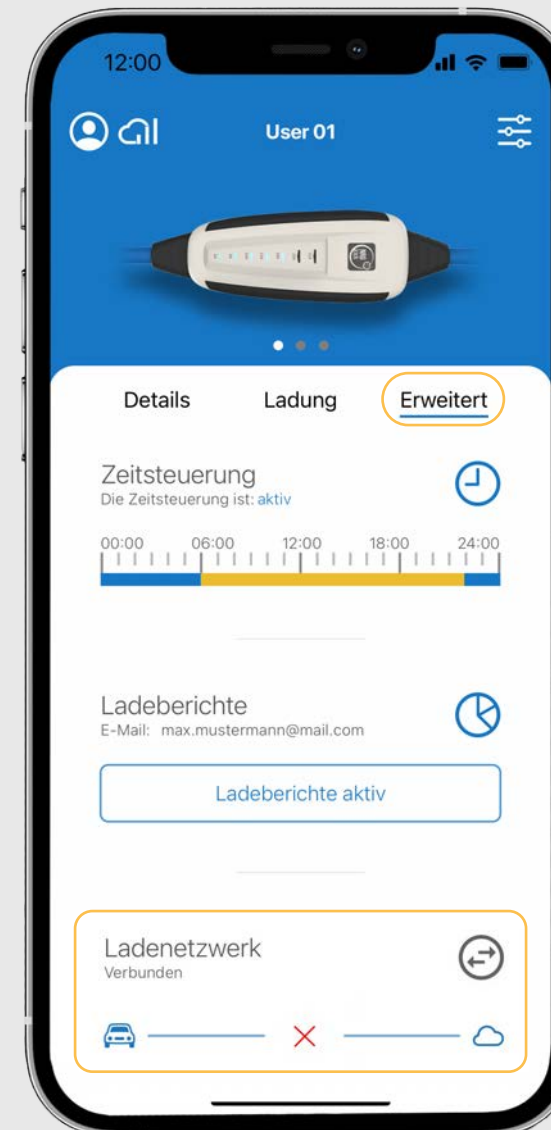
OCPP wird von Firmenkunden genutzt und ist für Privatanutzer nicht erforderlich.

Es stehen drei verschiedene OCPP Varianten zur Auswahl:

1. Manuelle Eingabe durch den User selbst
2. Ein vordefinierter User wird ausgewählt
3. Konfiguration von Dinitech



9.1. Gehen Sie in den Bereich „Erweitert“ und scrollen Sie nach unten. Tippen Sie dort auf „Ladenetzwerk“.



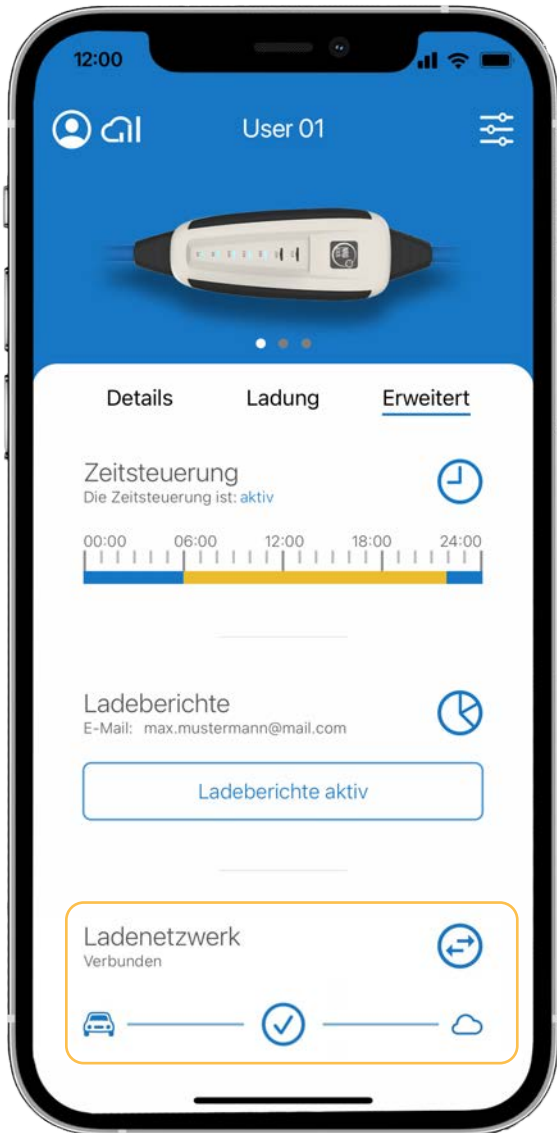
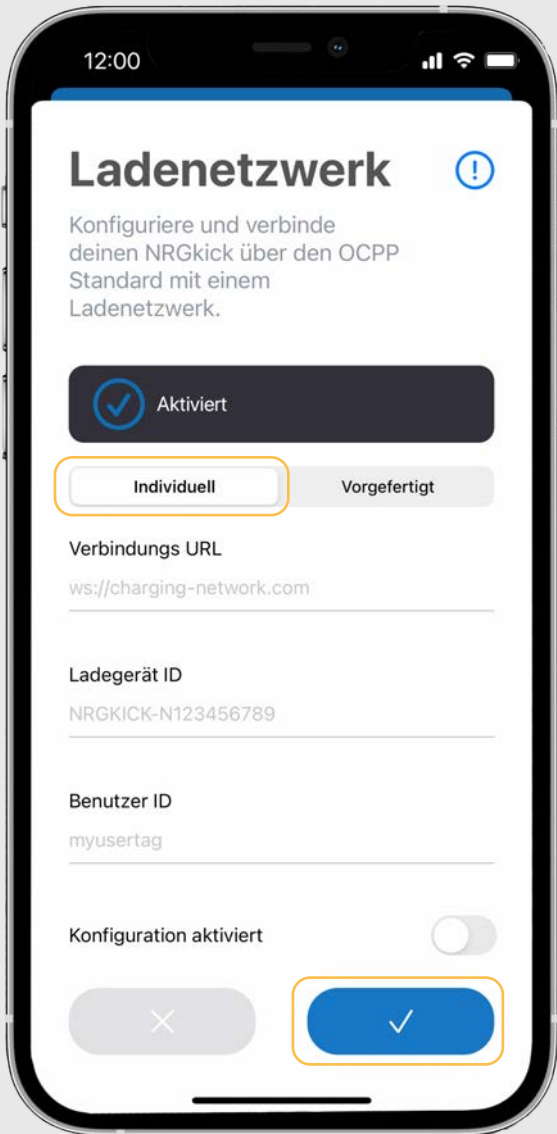
9.2. Sofern der Ladenetzwerk-Partner fest eingebunden ist, wählen Sie „Vorgefertigt“ aus. Verbindungs URL und Ladegerät ID werden in diesem Fall vorausgefüllt (aus Bestandteilen der NRGkick-Seriennummer).

9. Einrichtung/Verbindung von Ladenetzwerken (OCPP)



Benutzer ID ausfüllen: Je nach Anbieter wird die Benutzer-ID entweder automatisch ausgefüllt (als Teil der NRGkick-Seriennummer) oder muss manuell eingegeben werden. Wenn alle Informationen vervollständigt sind, können Sie die Eingabe mit dem blauen Haken bestätigen.

9.3. Sofern Ihr Ladenetzwerk-Anbieter nicht vorkonfiguriert ist, können alle Daten auch manuell unter „Individuell“ eingegeben werden und mit dem blauen Haken bestätigt werden.



9.4. Nach wenigen Sekunden wird die Verbindung mit dem Ladenetzwerk hergestellt.

Damit ist nun die automatische Erfassung aller Ladevorgänge für Flottenmanager möglich.

10. Kauf/Einrichtung PV-geführtes Laden

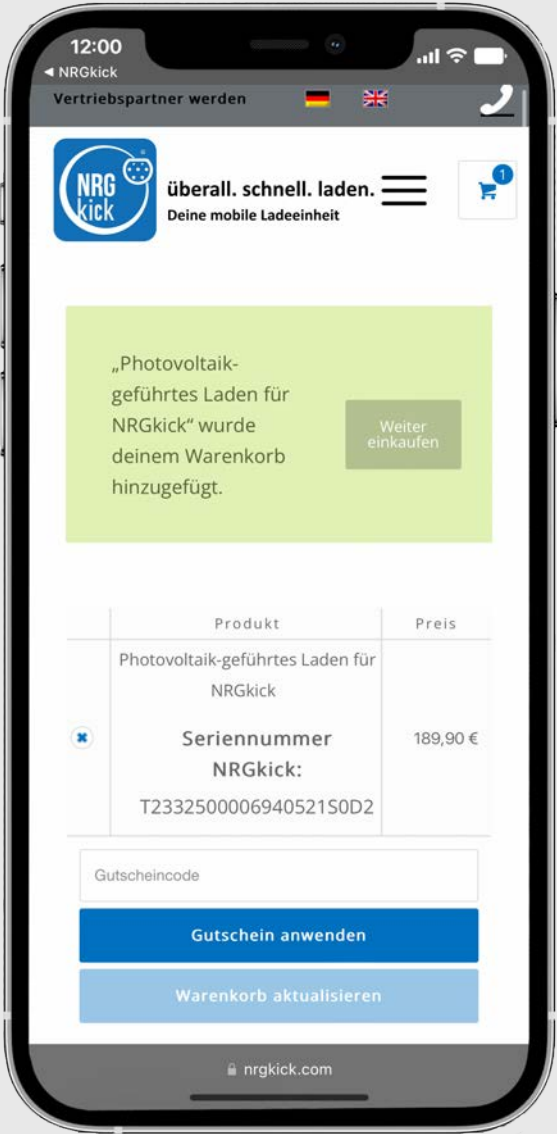


10.1. Im Bereich „Erweitert“ kannst du dir die Lizenz „PV-geführtes Laden“ kaufen.



10.2. Tippe auf „Lizenz holen“. Danach wirst du auf unsere Website weitergeleitet.

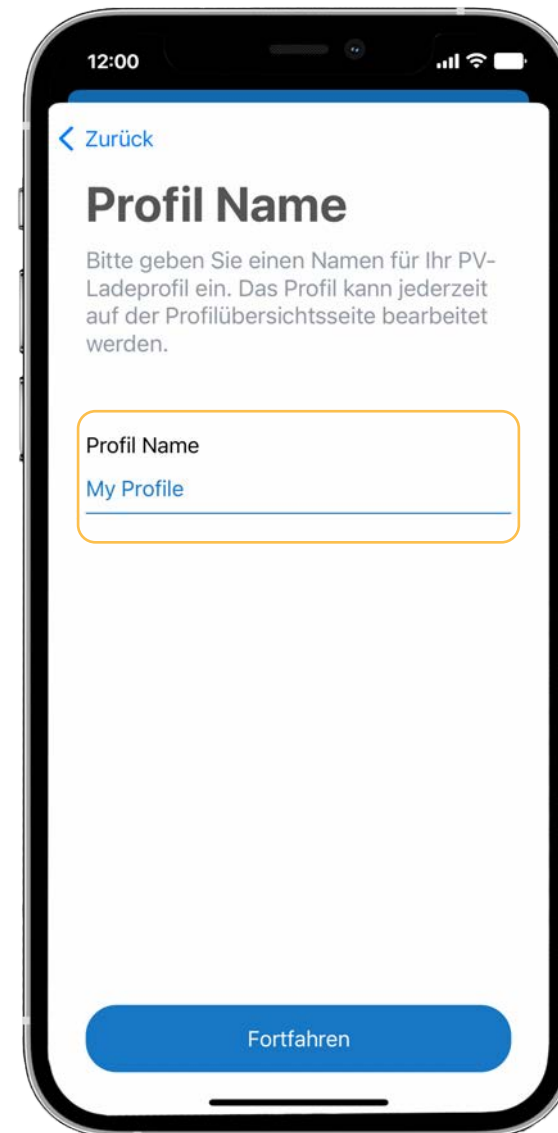
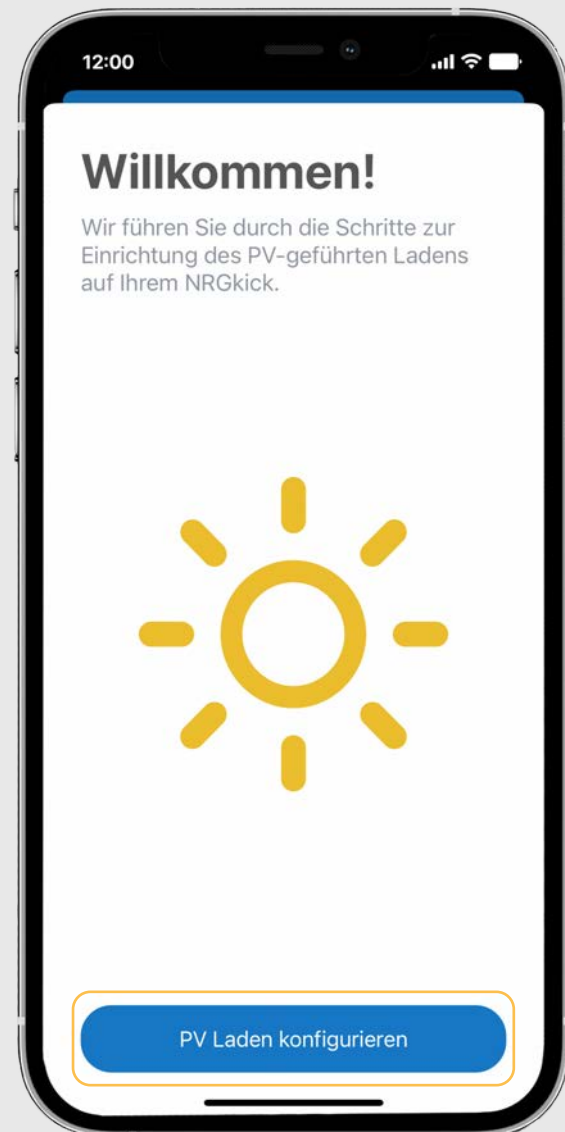
10.3. Das Produkt PV-Laden wird direkt in deinen Warenkorb gelegt und du musst lediglich den Kauf abschließen.



10.4. Nun siehst du in der App die neu freigeschaltene Funktion „PV-geführtes Laden“. Indem du nun auf „PV-geführtes-Laden“ tippst, kannst du die Einrichtung starten.

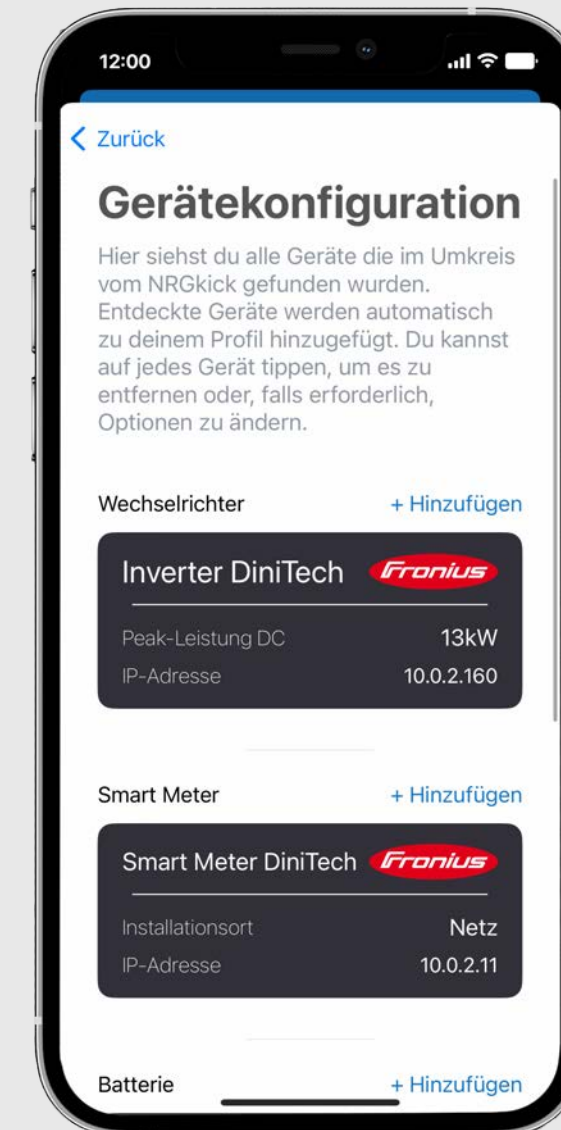
10. Kauf/Einrichtung PV-geführtes Laden

10.5. Tippe auf „PV Laden konfigurieren“ um mit der Konfiguration zu starten.



10.6. Zunächst musst du deinem Profil einen Namen geben. Anschließend tippe auf „Fortfahren“.

10.7. Nun werden automatisch alle gefundenen Geräte im Netzwerk zum Profil hinzugefügt. Dies funktioniert nur bei den Marken Fronius und SMA, andere Geräte können manuell hinzugefügt werden. Wie du Geräte manuell hinzufügst, ist im Dokument „PV Anleitung erweitert“ genau beschrieben.



Die weitere Beschreibung damit du mit **Custom API** deine Geräte einbinden kannst, findest du im Dokument „Custom API“.

10. Kauf/Einrichtung PV-geführtes Laden

10.8. Tippen nun auf die gewünschte Pv-Laden Strategie.



Wenn du einen Smart Meter verwendest, empfehlen wir dir die Einstellung Überschuss.

Wenn du keinen Smart Meter hast, empfehlen wir dir die Einstellung 100% Sonne.



10.9. In der jeweiligen Strategie gibt es noch eine Vielzahl an weiteren Einstellungen die du anpassen kannst. Diese Einstellungen werden im Dokument „PV Anleitung erweitert“ ausführlich beschrieben.

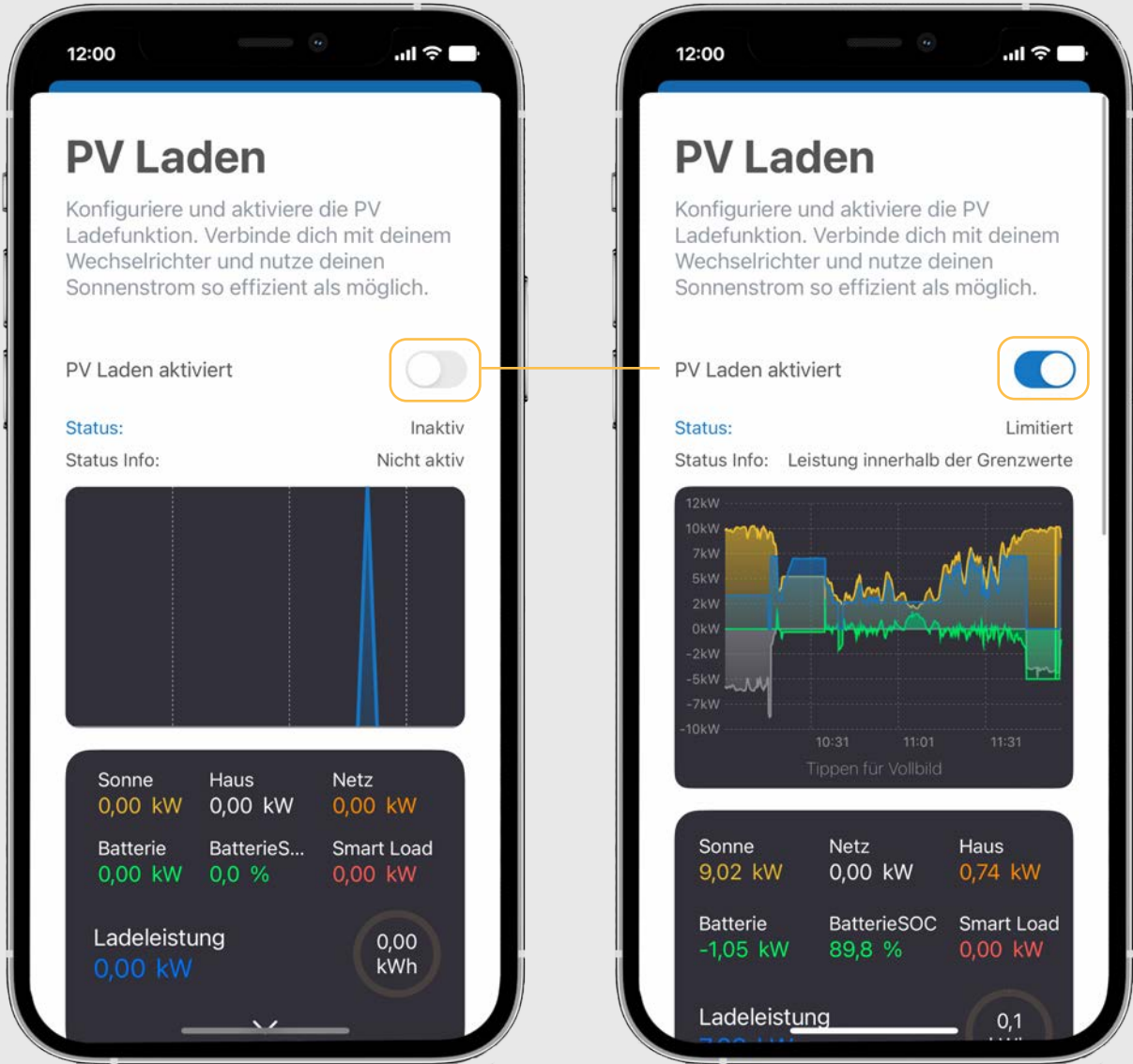
10. Kauf/Einrichtung PV-geführtes Laden

10.10. Wenn du alle gewünschten Einstellungen getroffen hast, tippe auf „Speichern“.



10.11. Tippen auf „Abschließen“ um die PV-Konfiguration abzuschließen.

10.12. Wenn du die Einrichtung deines Profils erfolgreich abgeschlossen hast, wirst du zur Übersichtsseite weitergeleitet und musst die Funktion PV-geführtes Laden nur noch aktivieren.





Solltest du weitere Fragen haben
oder Hilfe benötigen, kontaktiere uns
gerne telefonisch oder per E-Mail:

nic-e Shop
NEXT LEVEL ENERGY GmbH
+43 720 710 920
office@nic-e.shop